



Sachstandsmitteilung Nr.:	084/2026	Datum:	21.05.2026
Beratungsart:	☒ öffentlich	☐ nicht öffentlich	

Beratungsfolge			
Nr.		Stadtvertretung / Fachausschuss	Sitzungstag
1	x	Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur	21.05.2026
2		Bildungsausschuss	
3		Ausschuss für Umwelt und Verkehr	
4		Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauwesen	
5		Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, öffentliche Sicherheit und Digitalisierung	
6		Hauptausschuss	
7		Stadtvertretung	

nachrichtlich: Junger Rat

Schluss- und Mitzeichnungen			
gez. Th. Haß	gez. Hansen	gez. Conrad	gez. Bickel
Bürgermeister	Büroleiterin	Amtsleitung	Sachbearbeitung

1. TOP: Sachstandsmitteilung zu dem baulichen Zustand der Uttoxeter Halle

Sachstand:

Wie bereits bekannt und in der BV 230 / 2025 ausführlich beschrieben, wurden die Kosten für eine umfangreiche Sanierung der Uttoxeter Halle bei dem Bundesförderprogramm die sog. „Sportmilliarde“ angemeldet. Diese Förderung wurde aber leider nicht bewilligt. Dennoch sind umfangreiche Sanierungsmaßnahmen erforderlich. Hierzu soll mittels einer PP Präsentation der bauliche Zustand der Uttoxeter Halle beschrieben werden, damit ein Sanierungsfahrplan erarbeitet werden kann.

Aufgrund der in der Präsentation dargestellten Situation sowie der Verwaltung vorliegenden Gutachten (Trinkwassergefährdungsanalyse, Konzept für die Sanierung der Trinkwasseranlage, Bericht über die Feuerschutzklappen und der Lüftungsanlage sowie Gutachten Hallenboden) und der bekannten Mängel (Sportboden, undichte Lichtkuppen, Erneuerung von Bauteilen der Lüftungsanlage, Trinkwasserhygiene, defekte Fenster energetische Gesamtsituation etc). ist eine Dringlichkeit gegeben, die aus Sicht der Verwaltung eine zeitnahe Umsetzung begründet.

- Ende der Sachstandsmitteilung -



Stadt
Schwentental

Sanierung der Uttoxeterhalle in Raisdorf

Unabhängig einer Förderung über die sog.
„Sportmilliarde“



Warum notwendige Sanierungsarbeiten?

- ▶ **Veraltete Trinkwasseranlage** führt zur Legionellenbildung (s. Konzept Sanierung der Trinkwasseranlage)
- ▶ **Rep. Bedürftige Bauteile** in der Lüftungsanlage (s. Bericht vom Brandschutzsachverständigen)
- ▶ **Bodenbelag** teilweise bereits abgängig (Siehe Prüfbericht Sporthallenboden)
- ▶ **Energetische Verbesserung** der Gebäudehülle

Diese erforderlichen Unterhaltungsarbeiten begründen eine umfangreiche Sanierung, die im Sanierungsfahrplan genauer beschrieben wird .



Ausgangslage und Bedarfsbeschreibung



- Verglasung Lichtbänder
- Dämmung Dachfläche
- Faserzementplatten Lichtkuppen



➤ Erneuerung der Fluchttür



➤ Erneuerung der Fenster



- Faserzementplattenelemente
Aussenwände
- Faserzementplatten Lichtkuppel



- Bodenbelag ist abgängig



- Verglasung Lichtkuppen
- Beleuchtungsanlage



➤ Heizung- Lüftungsanlage



Fazit: Uttoxeter Halle

- Erhebliche und umfassende Sanierungsbedarfe erfordern zeitnahe Umsetzung
- Energieverbrauchs - reduzierend sanieren!

HH Jahr	Verbrauch [kwh/a]	Kosten [€ / a]
2022	240.189,00	30.704,06
2023	194.792,00	43.538,41
2024	142.620,00	33.084,78
2025	299.927,00	57.295,26

gemittelt : 219.382,00 41.155,63 €

Fazit: Uttoxeter Halle

- Verfügbare Fördermittel sind ein zu werben!
(z.B. BAFA und KFW 264 Kredit mit Tilgungszuschuss etc.)
- Empfehlung der Verwaltung: Planung in 2026 Umsetzung in 2027 als Investifmaßnahme

Denkanstoß für die Entscheidungsfindung

- ▶ Die Stadt Schwentental hat sich nicht nur mit dem Klimaschutzkonzept zur Energieeinsparung und Effizienzsteigerung in den städtischen Liegenschaften verpflichtet, sondern muss auch den gesetzlichen Pflichten aus dem Energieeffizienzgesetz (ENEFG) des Bundes sowie dem Energiewende- und Klimaschutzgesetz Schleswig-Holstein (EWKG) Folge leisten.
- ▶ Auch hierüber sind wir ab August 2026 nachweislich durch verschiedene Berichtspflichten und Einsparziele verpflichtet, unsere Verbräuche zu senken, Energie zu sparen und in der Folge die Liegenschaften bis 2042 klimaneutral zu machen.
- ▶ Der große Vorteil bei diesen Maßnahmen ist, dass wir damit langfristig auch Geld sparen, nämlich in Form von Betriebs- und Unterhaltungskosten.
- ▶ Zudem können wir auch die Nutzung und Funktionalität der Gebäude erhalten, die ansonsten allmählich zerfallen.

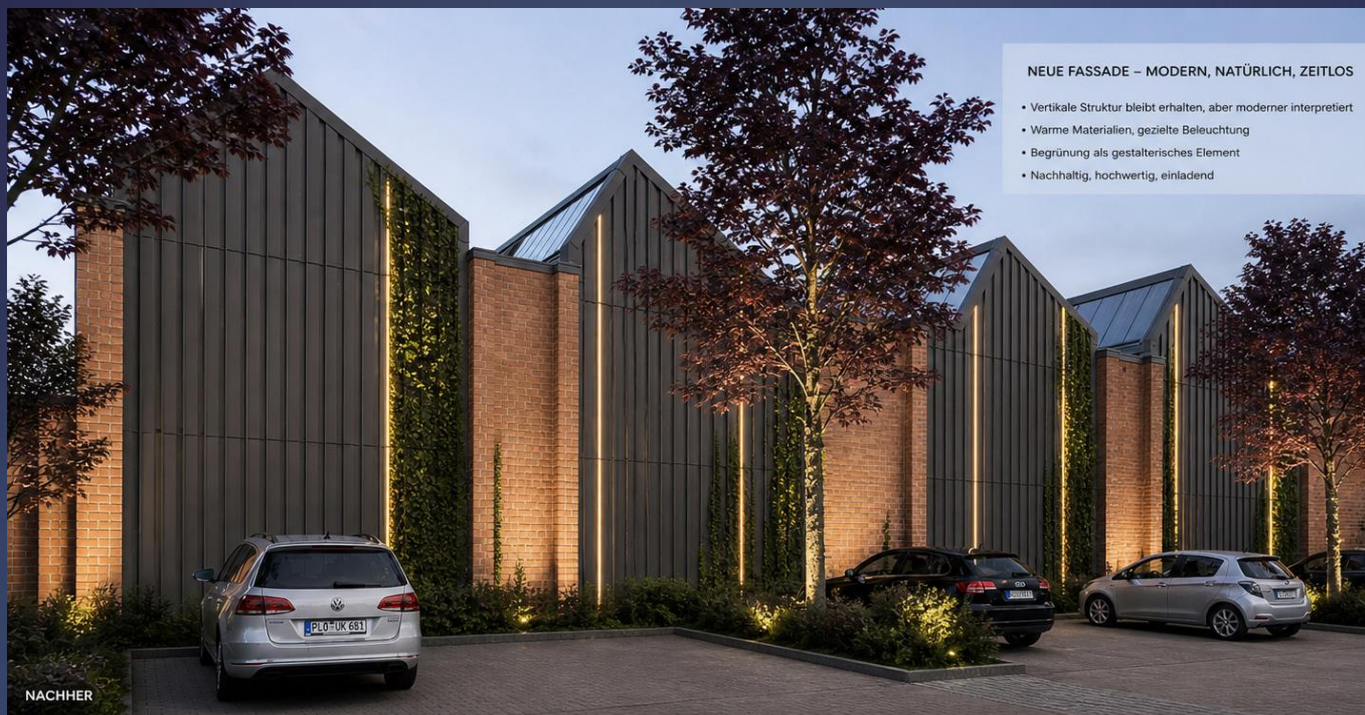


Vorschlag Eingangsportal





Vorschlag Stehfalzblechverkleidung mit grünen Akzenten



NEUE FASSADE – MODERN, NATÜRLICH, ZEITLOS

- Vertikale Struktur bleibt erhalten, aber moderner interpretiert
- Warme Materialien, gezielte Beleuchtung
- Begrünung als gestalterisches Element
- Nachhaltig, hochwertig, einladend

NACHHER

GESTALTUNGSKONZEPT



KLARE STRUKTUR
Die vertikale Gliederung wird betont und modernisiert.



WARME MATERIALIEN
Backstein, Holz und Grün schaffen Wärme und Qualität.



NATÜRLICHE BEGRÜNUNG
Pflanzen integrieren das Gebäude in seine Umgebung.



STIMMUNGSVOLLE BELEUCHTUNG
Vertikale LED-Linien setzen Akzente und betonen die Architektur bei Nacht.

MATERIAL- UND FARBKONZEPT



ZIEGEL
aufgehellt,
warme Tönung



METALL
mattes Anthrazit
RAL 7016



HOLZLATTEN
vertikal,
natürliche Optik



BEGRÜNUNG
Rankpflanzen &
Grünwände



BELEUCHTUNG
vertikale LED-Linien
3000 K warmweiß

VORHER – AKTUELLE FASSADE



NACHHALTIG & ZUKUNFTSSICHER



WERTIGE AUFWERTUNG



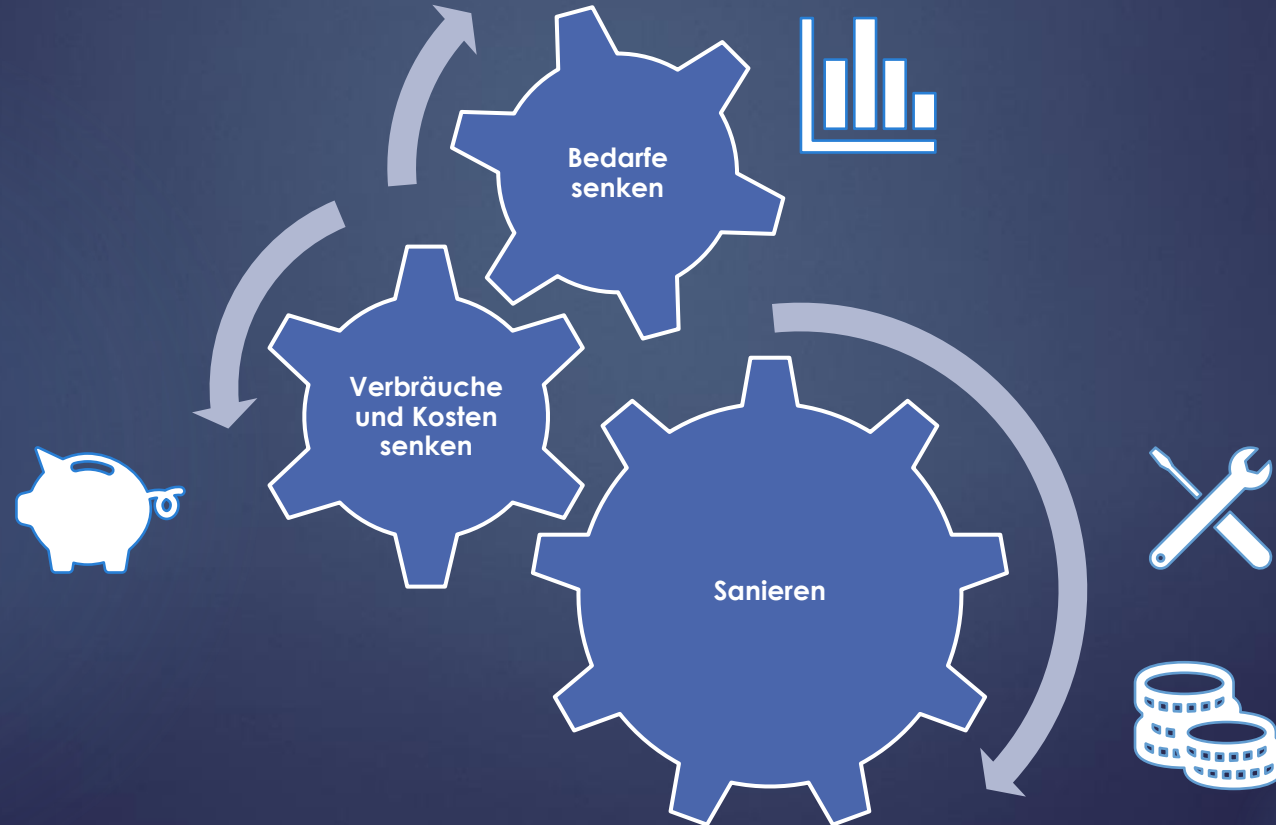
ZEITLOSE ARCHITEKTUR



ANGENEHME ATMOSPHÄRE



Gesamtfazit: Sanierung





Stadt
Schwentental

13

**Ich bedanke mich für Ihre
Aufmerksamkeit**